

Sperrfrist: 25.10.2024, 11:30 Uhr

Pressemitteilung

Eberswalde, 25.10.2024

Baum des Jahres 2025: Die Amerikanische Roteiche

Die Amerikanische Roteiche (Quercus rubra) wurde heute durch die Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz Stiftung zum Baum des Jahres 2025 gekürt. Gemeinsam mit dem Landesbetrieb Forst Brandenburg wurde anlässlich der Ausrufung eine Roteiche im Forstbotanischen Garten Eberswalde gepflanzt. Die beeindruckende Baumart fasziniert nicht nur durch ihr elegantes und farbenprächtiges Erscheinungsbild, sondern auch durch ihre vielfältigen positiven Eigenschaften und Nutzungsmöglichkeiten.

„Dank ihrer robusten Wuchsform und der Fähigkeit, auch in wechselhaften klimatischen Bedingungen zu gedeihen, ist die Amerikanische Roteiche besonders gut geeignet, sich an die Herausforderungen des Klimawandels anzupassen“, erklärt Stefan Meier, Präsident der Baum des Jahres Stiftung.

„Die schnellwüchsige Roteiche symbolisiert die Anpassungsfähigkeit und Resilienz unserer Wälder und wird in Zukunft eine wichtige Rolle in der nachhaltigen Bewirtschaftung und auch der Wertholzproduktion spielen“, ergänzt Georg Schirmbeck, Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrates und Schirmherr des Jahresbaumes 2025.

Die Amerikanische Roteiche, die ursprünglich in den östlichen und zentralen Vereinigten Staaten sowie in Teilen Kanadas heimisch ist, zeichnet sich durch ihre hohe Wuchsleistung aus. Mit einer Höhe von bis zu 35 Metern und einer ausladenden Krone ist sie ein wahrer Blickfang in jedem Landschaftsbild. Ihr auffälliges Herbstlaub, das in leuchtenden Rottönen erstrahlt, macht sie auch zu einem beliebten Baum für Parks und Gärten.

Eine wichtige Aufgabe übernimmt die Roteiche bei der Verhinderung von Waldbränden: In den ausgedehnten, auf sandigen Böden stehenden Kiefern-Kulturen wird das flächige Waldbrandrisiko durch sogenannte „Feuerriegel“, Pflanzstreifen, welche mit Roteiche angelegt wurden, deutlich vermindert. Die schwer entzündliche Belaubung der Roteichen schränkt die Ausbreitung eines Feuers über die Baumkronen ein und die ebenfalls schwer brennbare, dichte Roteichenlaubstreu verlangsamt die Ausbreitung eines Bodenfeuers. Gleichzeitig kann die Roteiche nach einer Schädigung durch Feuer schnell wieder austreiben, wodurch sie wichtig für die Wiederbewaldung nach einem Schadereignis ist.

Hintergrundinformationen:

Der Baum des Jahres wird seit 1989 von der Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz Stiftung ausgerufen. Der Baum des Jahres wird seit 1989 von der *Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz Stiftung* ausgerufen. Die Schirmherrschaft für die Amerikanische Roteiche übernimmt der Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrates Georg Schirmbeck. Cem Özdemir, Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft, übernimmt weiterhin die Schirmherrschaft für die *Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz Stiftung*.

Im Rahmen der Ausrufung wurde außerdem die neue Baumkönigin vorgestellt. Den Titel „Deutsche Baumkönigin 2025“ wird die Studentin der Forstwissenschaften Victoria Wolf tragen. Die Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz Stiftung plant verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten, die die Öffentlichkeit einladen, mehr über die Amerikanische Roteiche zu erfahren.

Baum des Jahres – Dr. Silvius Wodarz Stiftung.

Melden Sie sich gerne, wenn Sie Fragen haben.

*Bild: Baum des Jahres 2025: die Amerikanische Roteiche
Bildautor: Andreas Gomolka*

**Baum des Jahres – Dr.
Silvius Wodarz Stiftung**

Pressekontakt

Lil Wendeler

+49 177 9608750

lil.wendeler@baum-des-jahres.de

www.baum-des-jahres.de